

Sargländer 12.05.2022

Weniger Schützen, bessere Resultate

Beim 13. Paschgaschiessen in Walenstadt ist ein Teilnehmerrückgang zu spüren gewesen. Die Resultate waren aber sehr ansprechend.

Ob es wohl an der Zahl 13 gelegen hat? Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fand an zwei Wochenenden das 13. Paschgaschiessen der Stadtschützen Walenstadt statt. Wie bereits schon bei anderen Vereinen, gab es auch hier einen grossen Beteiligungsrückgang festzustellen. Im Jahr 2019 hatten noch 412 Teilnehmer den Weg nach Walenstadt gefunden. In diesem Jahr waren es gerade noch 270 Personen.

2019 kamen noch
412 Teilnehmer –
in diesem Jahr
«nur» noch 270.

Die Teilnehmer kamen hauptsächlich aus dem Sarganserland, aus anderen Kantonsteilen, Graubünden und Glarus. Die Organisatoren freuten sich vor allem, dass der Anlass reibungslos sowie unfallfrei und ohne grosse Schwierigkeiten abgelaufen ist.

Nur zwei Punkte fehlen

Das Schiessprogramm bestand aus drei Probeschüssen, sechs Schuss Einzel, zwei und vier Schuss Seriefire ohne Zeitbeschränkung auf das Scheibensbild A 10. Mit diesem anspruchsvollen Programm kam Plazi Giusep Cadruvi aus Ruschein am besten zurecht. Er beendete den Wettkampf mit sehr guten 118 von möglichen 120 Punkten. Den Vereinswettkampf gewann mit 112,306

Punkten der Schützenverein Quarten-Oberterzen. Auch der Mouchenjoker erfreute sich erneut grosser Beliebtheit. Sechs Schützen trafen dabei mitten ins Zentrum. Als Sieger durfte sich Peter Schmid (Feldschützenverein Oberriet) feiern lassen. Die Stadtnerin Natalie Ackermann erreichte den sehr guten 6. Rang. Die kompletten Ranglisten sind auf der Vereinswebsite nachzulesen. (pd)

www.stswalenstadt.ch

Auf einen Blick

SCHIESSEN

PASCHGASCHIESSEN. WALENSTADT Ranglistenauszug

Einzelrangliste: 1. Cadruvi Plazi Giusep (Ruschein) 118 Punkte. 2. Wohlwend Walter (Rapperswil) 117. 3. Kressig Jan (Sennwald) 117. 4. Vetsch Florian (Sennwald) 116. 5. Müller Jürg (Walenstadt) 116. 6. Gubser Simon (Quarten-Oberterzen) 116. 7. Weyermann Roland (Niederurnen) 115. 8. Luminati André (Rapperswil) 115. 9. Kamm Harry (Kerenzen) 115. 10. Schwarz Marco (Wartau) 115. 11. Bless Othmar (Quarten-Oberterzen) 114. 12. Kamm Jakob (Kerenzen) 114. 13. Rohr Urs (Kerenzen) 114. 14. Jäger Stefan (Tamina) 114. 15. Kressig Flurin (Sennwald) 114.
Mouchenjoker: 1. Schmid Peter (Oberriet) 100. 2. Mächler August (Niederurnen) 100. 3. Willi Robert (Berschis) 100. 4. Duft Roland (Rufi-Maseltrangen) 100. 5. Eberle Robert (Niederurnen) 100. 6. Ackermann Natalie (Walenstadt) 100.
Vereinswettkampf: 1. Quarten-Oberterzen 112,306. 2. Mels 107,546. 3. Mols 107,384. 4. Mels (MSV) 107,163. 5. Berschis 106,973. 6. Wangs (FSG) 105,576. 7. Flums 105,525. 8. Walde-St. Gallenkappel 104,750. 9. Bonaduz 101,000. 10. Weisstannen 100,473. – ausser Konkurrenz: Stadtschützen Walenstadt 110,287.